



Union der türkischen und islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e. V.

Pressemitteilung:

UNION zum Anschlag in Hanau

Der Vorsitzende der Union der türkischen und islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e. V., Ibrahim Son, zeigte sich bestürzt über die Ereignisse in Hanau und verurteilte diese aufs schärfste. Son sagte anlässlich des Terroranschlags gestern (20.02.):

„In diesen traurigen Stunden denke ich an die Opfer, die Verletzten und die leidgeprüften Angehörigen. Ich spreche den Angehörigen der Opfer meine tiefe Anteilnahme aus, den Verletzten wünsche ich eine schnelle Genesung.

Als Vertreter der muslimischen und türkischen Moscheen und Vereine sind wir zutiefst erschüttert und äußerst bestürzt.

Die Islamfeindlichkeit und der Rassismus haben ein schreckliches Ausmaß angenommen. Letzte Woche wurde bekannt, dass eine zwölköpfige rechtsextremistische Terrorzelle mehrere Anschläge auf Muslime und Ihre Moscheen geplant hatte. Anfang der Woche wurden „volksverhetzende“ Malbücher bei einer Veranstaltung der nordrhein-westfälischen AfD-Landtagsfraktion in Krefeld verteilt. Diese Entwicklung nehmen wir mit erdrückender Sorge wahr und hoffen, dass daraus politische und gesellschaftliche Konsequenzen gezogen werden. Die Wurzeln des Verbrechens müssen klar und deutlich benannt werden: Rechtspopulistische Hetze, die Rassismus und rechtsextremen Terror bestärkt.

Wir rufen die Gesellschaft dazu auf, ein Zeichen für Solidarität zu setzen und enger zusammenzurücken, für ein Leben in Toleranz und Vielfalt. Uns muss klar sein, dass Rassismus der größte Feind einer offenen Gesellschaft ist. Im Alltag müssen



Union der türkischen und islamischen Vereine in Krefeld und
Umgebung e. V.

wir jeder Art von Hetze und rechtspopulistischen Tendenzen entschlossen
entgegenwirken.

Mit freundlichen Grüßen

Krefeld, den 21.02.2020

Oğuz Ertuğrul

Pressesprecher der

UNION der türkischen und islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e. V.

Lutherische-Kirch-Str. 55, 47798 Krefeld

E-Mail: presse@unionkrefeld.de

Abbinder:

Die UNION der Türkischen und Islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e.V. ist eine Vereinigung von derzeit 13 Vereinen aus verschiedenen Bereichen, die einen Wirkungskreis von 13.000 - 16.000 Personen hat. So sind neben den Moscheegemeinden in Krefeld auch Sport-, Bildungs –und Frauenvereine in der Union vertreten. Sie wurde 1993, als einzige ihrer Art auf bundesweiter Ebene, ins Leben gerufen. Der ehrenamtlich tätige Vorstand besteht aus den Vertretern der Mitgliedsvereine, die für eine 2-jährige Periode gewählt werden. Ziel dieser erfolgreichen Vereinigung ist es, durch die Bündelung aller gemeinsamen Interessen der Stimme der türkischen und islamischen Bevölkerung in Krefeld gesellschaftlich und politisch ein Gewicht zu geben. Denn nur gemeinsam lassen sich große Hürden bewältigen und Lösungen für Probleme finden. Es ist von großer Bedeutung vereint an einem Strang zu ziehen, was auch zum Vorteil aller ist. Die UNION ist auch eine große Chance für Krefeld. Mit der UNION hat Krefeld einen zentralen Ansprechpartner für den allergrößten Teil der türkischen und islamischen Bevölkerung in Krefeld. Dadurch ist die flächendeckende und konstruktive Zusammenarbeit und eine effektive Koordination, sowohl unter den Vereinen in der Union als auch mit Institutionen, anderen Vereinen, Verbänden, Religionsvertretungen, Parteien, Behörden und öffentlichen Verwaltungseinrichtungen gewährleistet. Die UNION agiert als zentraler und lokaler Sprecher und Vertreter
s e i n e r M i t g l i e d s v e r e i n e n a c h a u ß e n .